

# Chöre helfen Chören



Spendenaktion für  
evangelische Chöre in Osteuropa



Sechs Sommerkonzerte, verteilt über ganz **Estland**, hat „Chöre helfen Chören“ 2023 unterstützt – hier den Kammerkooor Canorus der Kaarli-Gemeinde Tallinn in Haapsalu.

Im April 2024 kamen in **Rumänien** rund 220 evangelische Sängerinnen und Sänger aus ganz Siebenbürgen in der Kirchenburg Großau (Cristian) zum Chortreffen zusammen – in Deutschland würde man es wohl Landeschorntag nennen.



Foto: Steffen Schlandt

**Wo, was und wie wir fördern**

**Wo** „Chöre helfen Chören“ unterstützt das Chorsingen in erster Linie im ost- und südosteuropäischen Raum. Zuschüsse gibt es auch für Menschen von dort, die an Chorveranstaltungen in Deutschland teilnehmen, und für Chorbegegnungen von Ost nach West.

**Was** Die Förderung gilt stets der evangelischen Chormusik – im Gottesdienst ebenso wie bei Singfreizeiten, Konzertprojekten oder Fortbildungen –, vorzugsweise der Nachwuchsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Multiplikator:innen stehen im Fokus, deshalb unterstützt „Chöre helfen Chören“ auch den Aufbau und die Arbeit von Kirchenchorverbänden, jedoch keine Personalkosten. Förderfähig sind außerdem Seminare und Schulungen für Chorleitende, Kauf und Herstellung von Noten einschließlich Notensatzprogrammen sowie die Anschaffung von Instrumenten für die Chorarbeit.

**Wie** Das Verfahren ist einfach und unbürokratisch. Erforderlich ist ein formloser Antrag mit Beschreibung des Vorhabens und einer Kostenkalkulation. Auf Empfehlung des Vergabeausschusses entscheidet schließlich der Zentralrat des CEK. Nach Projektabschluss ist die zweckbestimmte Verwendung schriftlich nachzuweisen. Die Korrespondenz erfolgt per E-Mail vorzugsweise in deutscher Sprache, hilfsweise auf Englisch.



Foto: Viktor Kelló

Zu den Christlichen Begegnungstagen im Juni 2024 lud „Chöre helfen Chören“ mehrere Gruppen nach Frankfurt/Oder ein, u.a. aus Skoczów (Skotschau), **Polen**.

In der **Slowakei** werden jährlich etwa fünf Chorwochenenden mit je 30 bis 35 Teilnehmenden unterstützt – immer gehört ein Abschlussgottesdienst dazu, hier am 1. Advent 2023 in der Reformierten Kirche von Komaróm.



In **Georgien** fand im Oktober 2023 ein Kinderchorfestival der Gemeinden im südlichen Kaukasus in der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Asureti (Elisabethtal) statt. Die Kinder lernten begeistert das ihnen zuvor unbekannte Kanon-Singen.



Foto: Viktor Kelló

**So können Sie „Chöre helfen Chören“ unterstützen**

Einmal im Jahr, meist in der Adventszeit, sammeln deutsche Chöre für „Chöre helfen Chören“. Dann geht in der Probe ein Klingelbeutel herum; manche Chöre widmen der Aktion auch die Publikums Spenden eines Konzertes oder Gemeinden die Kollekte eines Gottesdienstes, z.B. am Sonntag Kantate.

**Kontoinhaber:** Chorverband in der EKD e.V. (CEK)  
**IBAN:** DE70 5206 0410 0100 4140 18  
**BIC:** GENODEF1EK1, Evangelische Bank  
**Verwendungszweck:** Spende „Chöre helfen Chören“

Sie schaffen damit eine Verbindung der Solidarität und Nächstenliebe zu Glaubensbrüdern und -schwestern in Regionen der Welt, wo das Singen in der Kirche weniger selbstverständlich ist. Herzlichen Dank!

Chorverband in der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V. (CEK)  
Geschäftsstelle: Luzerner Str. 10–12, 12205 Berlin, +49 30 84318972  
info@choere-evangelisch.de  
[www.choere-helfen-choeren.de](http://www.choere-helfen-choeren.de)

CEK/14